



EVANGELISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG  
NIEDERSACHSEN

## **Basisausbildung in Gewaltfreier Kommunikation 2024**

nach Marshall B. Rosenberg

<b>Zeitungsumfang</b>	Modul 1: 24.-25.05.2024 Modul 2: 14.-15.06.2024 Modul 3: 26.-30.08.2024 (Bildungsurlaub) Modul 4: 20.-21.09.2024 Modul 5: 25.-26.10.2024 Modul 6: 29.-30.11.2024  jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr  <b>Abschluss mit Zertifikat</b>
<b>Leitung</b>	Christian Bode, EEB Osnabrück
<b>Referent/in</b>	Claudia Coers Sybille Herold Thomas Streipert
<b>Ort</b>	Landvolkschule Oesede
<b>Anmeldung</b>	EEB-Geschäftsstelle Osnabrück 49080 Osnabrück, Arndtstr. 19 Tel.: 0541 / 409977-64 eeb.osnabrueck@evlka.de
<b>Kosten</b>	2490 € zzgl. Kosten für Verpflegung und bei Bedarf Unterkunft

### **Informationen zur Ausbildung**

Die Basis-Ausbildung vermittelt, dass die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) weniger eine „Kommunikationsmethode“ als vielmehr ein Prozess der Persönlichkeitsentwicklung ist, bei dem die Reflexion und Veränderung der persönlichen Grundhaltung im Mittelpunkt stehen. Auseinandersetzung mit der GFK bedeutet, eine umfassende empathische Haltung mit sich und anderen zu erlernen, in der der ehrliche Kontakt zu Gefühlen und Bedürfnissen sowie das Übernehmen der Verantwortung dafür die Grundlage bilden. Gewaltfrei heißt nicht „nett“, sondern aus einer wertschätzenden Grundhaltung heraus authentisch und klar zu kommunizieren. Dies ist besonders unterstützend in Konfliktsituationen, in der Personalführung und in allen Bereichen, in denen Menschen zusammen leben, lernen und arbeiten.

## **Zielgruppen**

Die Fortbildung richtet sich an Menschen, die

- \* die GFK schon einmal kennen gelernt haben, entweder durch ein Einführungsseminar oder durch die Lektüre eines Buches von Marshall B. Rosenberg, und ihre Kenntnisse vertiefen und intensivieren möchten.
- \* motiviert sind, die GFK im privaten und beruflichen Alltag selbstsicherer anzuwenden.
- \* bereit sind, ihr eigenes Konfliktverhalten zu reflektieren und ihre Kooperationsfähigkeit zu erhöhen.
- \* offen sind für persönliche Wachstums- und Veränderungsprozesse.
- \* beruflich viel kommunizieren und die Haltung der GFK hier unterstützend integrieren möchten.
- \* die GFK an andere Menschen weitergeben und evtl. sich als Trainer zertifizieren lassen möchten.

Freude an Austausch, Lebendigkeit und der Möglichkeit der Vernetzung haben.

## **Referententeam**

*Claudia Coers*, GFK-Trainerin im CNVC-Zertifizierungsprozess, Pädagogin für psychosomatische Gesundheit. [www.yogaforum-osnabrueck.de](http://www.yogaforum-osnabrueck.de)

"Als selbstständige Trainerin, Partnerin und Mutter von drei jugendlichen Kindern weiß ich die Haltung der GFK seit vielen Jahren sehr zu schätzen. Sie schenkt mir die Möglichkeit, vertrauensvoll mit mir selbst und meinem Gegenüber umzugehen. Meine Gedanken, Gefühle und Bedürfnisse bewusst zu erkennen und liebevoll zu versorgen, selbst wenn das innere Erleben turbulent ist. Mit Humor und Tiefe die GFK als Haltung in die berufliche und persönliche Welt der Teilnehmenden zu integrieren, ist für mich gemeinsam im Team immer wieder ein Geschenk."

*Thomas Streipert*, GFK-Trainer im CNVC-Zertifizierungsprozess, Mediator

„GFK als Haltung zu leben ist eines der größten Geschenke, das ich bisher bekommen durfte. Sanftmütig und klar mit meinen Gefühlen und Bedürfnissen und denen der Menschen um mich herum verbunden zu sein erfahre ich sowohl im privaten Bereich als auch im Arbeitszusammenhang als eine hilfreiche und konkrete Unterstützung für Verbindung, Wirksamkeit und Sinnhaftigkeit. Menschen dabei zu begleiten, eine gewaltfreie Haltung zu entwickeln macht mir viel Freude. Mich begeistert immer wieder das Miteinander von großer Leichtigkeit und großer Tiefe beim wechselseitigen Austausch“.

*Sybille Herold*, Dipl. Ing. für Architektur, zertifizierte Mediatorin, selbstständig tätig als Mediatorin, Trainerin für GFK und Coach. Weitere Informationen unter: [www.orca-institut.de/team](http://www.orca-institut.de/team)

"Mit der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation habe ich gelernt, mit mir selbst und anderen Menschen wertschätzend und empathisch zu sein. Diese Erfahrungen und die damit verbundene Lebendigkeit und Fülle weiterzugeben, ist mir ein wichtiges Anliegen."